Landratsamt
Biberach

Vorbericht

Vorlage Nr. GF-025-2012

Ziffer 2 der Tagesordnung
KA-03-2011

Klinik-Ausschuss
öffentlich am 26.06.2012

Geschäftsführung
Ralf Miller

Vorläufiges Jahresergebnis des Eigenbetrieb "Immobilien der Kreiskliniken"

Beschlussvorschlag:

Vom vorläufigen Ergebnis 2011 wird Kenntnis genommen.

Sachverhalt

Begründung

In Verbindung mit dem Jahresergebnis 2011 der Kliniken Landkreis Biberach GmbH soll auch über das Ergebnis 2011 des Eigenbetriebs „Immobilien der Kreiskliniken“ informiert werden.

Der Jahresabschluss 2011 des Eigenbetriebs ist jedoch noch nicht endgültig abgeschlossen und geprüft. Die nachfolgend genannten Zahlen können sich noch verändern, allerdings sind bezüglich der Höhe des Ergebnisses keine nennenswerten Abweichungen mehr zu erwarten.

1. Vorläufiges Ergebnis der Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) 2011

In der Gewinn- und Verlustrechnung ergibt sich für das Jahr 2011 ein Defizit von voraussichtlich rund - 1.596.538 €. Das Defizit ist höher als im Vorjahr und liegt gleichzeitig deutlich niedriger als im Wirtschaftplan 2011 erwartet.

Gegenüber dem Vorjahr ist der Aufwand für Abschreibungen (Pos. 17. der GuV in der Anlage) und für Instandhaltungen (in Pos. 18.) gestiegen.

In den Abschreibungen 2011 sind insgesamt 473.094,09 € enthalten, die aus der Bereinigung von Anlagen-im-Bau-Konten stammen. Diese Beträge waren in der Vergangenheit den vorgesehenen Investitionen in die Weiterentwicklungen der Kliniken an allen Standorten sowie einer möglichen Erweiterung des Kreispflegeheims Biberach zugeordnet. Mittlerweile sind jedoch alle diese Investitionsplanungen soweit überholt oder hinfällig, dass die bisher angefallenen Kosten nicht mehr zukünftigen Maßnahmen zugerechnet werden können. Die Herausnahme aus dem investiven Bereich führt nun einmalig zu Kosten im laufenden Ergebnis.

Die Instandhaltungsaufwendungen 2011 sind höher als im Vorjahr, was zusammen mit den Abschreibungen die wesentlichen Veränderungen zum Vorjahresergebnis ergibt.
Gleichzeitig blieb der Instandhaltungsaufwand 2011 jedoch weit unter den Planungen im Wirtschaftsplan 2011. Umgesetzt wurden vor allem Maßnahmen zur Sanierung der Aufzüge. Die wesentliche Abweichung gegenüber dem Wirtschaftsplan ergab sich bei den Plansätzen für die Brandschutzmaßnahmen.

2. Zuweisungen des Landkreises 2011

Im Jahr 2011 wurden dem Eigenbetrieb „Immobilien der Kreiskliniken“ vom Landkreis aus den zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln vorab Investitionszuschüsse in Höhe von insgesamt 5.861.000 € zugewiesen. Diese Investitionszuschüsse sind zweckgebunden und vorbehaltlich der Umsetzung der Maßnahmen im Wirtschaftsplan.

Weitere 270.000 € flossen an den Eigenbetrieb für die nicht über eine Pachtzahlung ausgeglichenen Aufwendungen für Zins und Tilgung der Darlehen für die Kreisklinik für Geriatrische Rehabilitation.

Diese Zuweisungen sind nach den rechtlichen Vorgaben für Eigenbetriebe nur im Vermögensplan darzustellen. Der Jahresfehlbetrag aus der GuV-Rechnung wird ebenfalls erst im Vermögensplan ausgeglichen.

Anlage(n):
Vorläufige Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) 2011